

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 66 (1948)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

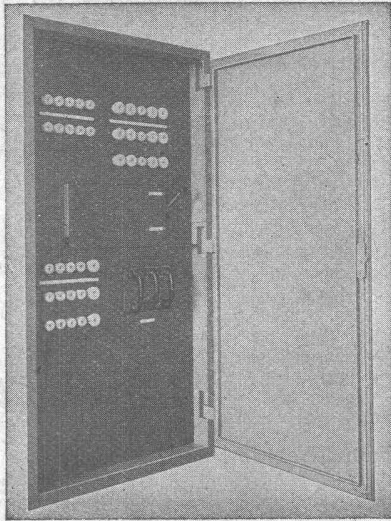
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

RAUSCHER & STOECKLIN AG., SISSACH

FABRIK ELEKTR. APPARATE UND TRANSFORMATOREN



Schaltschrank
putzbündige
Montage

Kraft- und Lichtverteilanlagen Schaltapparate



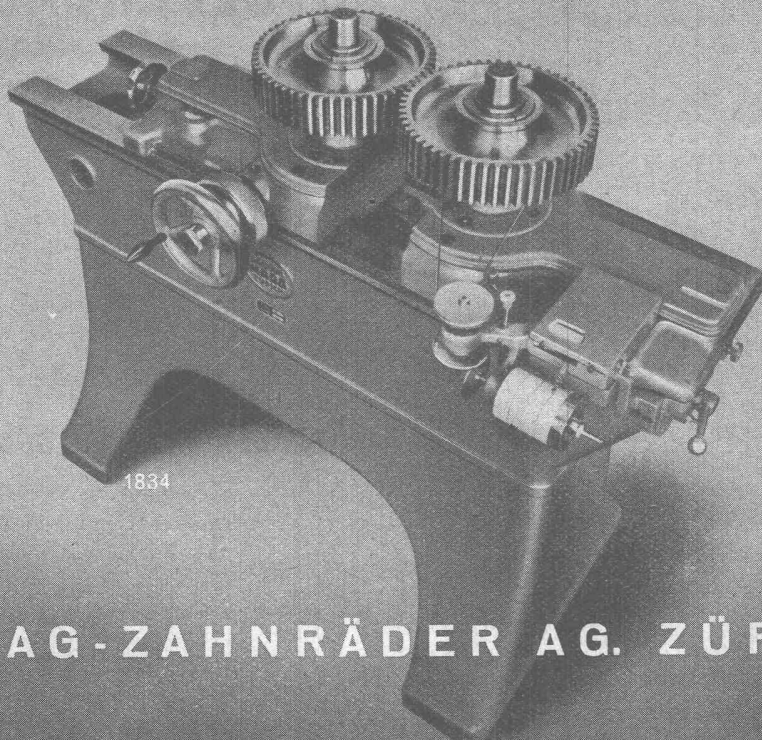
REKLAME-UHREN

von Präzisionshauptuhr gesteuert

FAVAG

 Fabrik elektrischer Apparate AG.
NEUCHÂTEL

Genaue Zahnradprüfung im Präzisions-Getriebebau



MAAG-ZAHNRÄDER AG. ZÜRICH

Die Stadtverwaltung von Chur

eröffnet unter den im Kanton Graubünden ver-
bürgerten und unter den seit mindestens 1. Ja-
nuar 1946 im Kanton Graubünden niedergelas-
senen Architekten schweizerischer Nationalität
einen

PLAN-WETTBEWERB

zur Erlangung von Entwürfen

- a) für ein **Primarschulhaus mit Turnhalle und Kindergartenlokal** auf dem Paponschen Gut und
- b) für ein **Primarschulhaus** im Stadtbaumgarten.

Jeder Bewerber hat für beide Plätze je ein
Projekt einzureichen.

Für Preise und Ankäufe steht ein Betrag von
total Fr. 34 000.— zur Verfügung.

Ablieferungstermin: 30. Juni 1948.

Die Unterlagen können gegen **Einzahlung von
Fr. 20.—** auf Postcheckkonto X 237, Stadtkasse
Chur, ab 2. Februar 1948 beim Stadtbauamt
bezogen werden.

Für die Stadtverwaltung:

Der Stadtpräsident:

Dr. G. R. Mohr

KANTON AARGAU

Wettbewerbe

zur Erlangung von Projekten für **Landwirt-
schaftliche Winterschulen**

a) in Frick,

b) auf der Liebegg (Gemeinde Gränichen).

Die Wettbewerbe werden getrennt durchge-
führt. Jeder Bewerber kann sich an beiden
Wettbewerben beteiligen.

Teilnahmeberechtigt sind die im Kanton heimat-
berechtigten und die seit dem 1. Januar 1947
im Kanton Aargau niedergelassenen Architek-
ten. Für die von den Bewerbern zugezogenen
Mitarbeiter gelten die gleichen Teilnahmebe-
dingungen.

Für Preise und Ankäufe stehen dem Preisge-
richt für beide Wettbewerbe je Fr. 15 000.— =
total Fr. 30 000.— zur Verfügung.

Ablieferungstermin: 24. Juli 1948.

Die Unterlagen können gegen eine Hinterlage
von je Fr. 20.— für jedes Projekt, bei der kant.
Baudirektion, Buchenhof, Aarau, bezogen wer-
den. Dieser Betrag wird bei Einreichung eines
programmgemäßen Entwurfes zurückerstattet.
Die Hinterlage ist auf Postcheck-Konto VI 274,
Rubrik 2560/360 Aarg. Staatsbuchhaltung in
Aarau einzuzahlen.

Aarau, den 20. Januar 1948.

**Aargauische Baudirektion
Aargauische Landwirtschafts-Direktion.**

Gaswerk und Wasserversorgung der Stadt Biel

Stellenausschreibung

Beim Gaswerk ist die neugeschaffene Stelle
eines

Adjunkten des Gaswerkes

zu besetzen.

Anforderungen: Abgeschlossene maschinentechnische Bildung, längere Praxis im Maschinenbau, organisatorische Befähigung und Erfahrung im Umgang mit Personal. Beherrschung der französischen Sprache. Aufnahme-fähigkeit in die Städtische Pensionskasse. — Erfahrung im Gaswerkbetrieb erwünscht.

Besoldung: Gemäss Klasse 4 des Städtischen Besoldungs- und Lohnregulativs, Jahresgehalt: 7800 bis 10 660 Fr. mit entsprechenden Teuerungszulagen von 1788 bis 2333 Fr. für Ledige und 2388 bis 2933 Fr. für Verheiratete.

Handgeschriebene Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Photo sind bis zum 21. Februar 1948 der Direktion des Gaswerkes und der Wasserversorgung einzureichen.

Biel, den 26. Januar 1948.

Die Direktion.

Wir suchen einen erfahrenen

STOLLENBAUER

Ingenieur oder Techniker

vorläufig für die Bauzeit des Kraftwerks
Handeck II.

Offerten an **Kraftwerke Oberhasli AG.,
Innertkirchen**, Bauleitung KW Handeck II.

Architekturbureau S. I. A. in Biel sucht

Hochbautechniker oder Bauzeichner

Erfordernisse: Selbständiges Arbeiten, guter Darsteller, Planbearbeitung, Voranschlag und Bauleitung.

Bewerbern mit Initiative und Freude am Beruf bieten wir interessante Dauerstelle. Handgeschriebene Offerten mit Bild, kurzem Lebenslauf und Gehaltsansprüchen sind zu richten an **Gebr. Bernasconi**, Architekturbureau, dipl. E. T. H., Nidau, Böschenweg 7

Beim technischen Büro für Wohnungsbau des Kantons Aargau sind die Stellen für

3 Baufachleute

zur Prüfung von Abrechnungen zu besetzen.

Anforderungen: Erfahrungen im Wohnungsbau und im Erstellen von Abrechnungen.

Besoldung nach Vereinbarung im Rahmen der kant. Besoldungsverordnung.

Handschriftl. Anmeldungen mit genauen Personalien (Geburtsjahr, Wohn- und Bürgerort, Zivilstand), bisherige Tätigkeit, Gehaltsansprüche und dem frühesten Eintrittstermin sind bis 15. Februar 1948 der Direktion des Innern des Kts. Aargau in Aarau einzureichen.

Der Direktor des Innern des Kts. Aargau:
Dr. R. Siegrist.

BAUFÜHRER

gesucht; selbständig, mit Erfahrung im Hoch- und Tiefbau. Eintritt nach Uebereinkunft. — Offerten unter Chiffre Z W 4174 an Mosse-Annoncen AG., Zürich 23.

Technisches Bureau sucht für baldmöglichsten Eintritt

Elektro- Maschineningenieur

der Erfahrung in der Projektierung von elektrischen Anlagen besitzt. Bevorzugt wird ein Kandidat, der die deutsche und französische Sprache beherrscht und fähig ist, Studien und Montagen selbständig zu leiten. — Offerten unter Chiffre ZM 4363 an Mosse-Annoncen AG., Zürich 23.

Bautechniker oder Bauzeichner

gesucht in Architekturbureau BSA, SIA in Bern. Guter Zeichner und Darsteller. — Offerten mit Angaben über bisherige Tätigkeit und Gehaltsansprüchen unter Chiffre ZL 4398 an Mosse-Annoncen AG., Zürich 23.

Dipl.-Ing., erfahrener

Statiker und Konstrukteur

für Eisenbeton auf bekanntes Ingenieurbureau als Stellvertreter des Chefs gesucht. Praxis im Stahlbau erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Aussichtsreiche Dauerstellung.

Offerten unter Chiffre ZK 4397 befördert Mosse-Annoncen AG., Zürich 23.

Stellen-Ausschreibung

Bei der Bauverwaltung Neuhausen am Rheinflall ist die vakante Stelle des

Tiefbauzeichners

baldmöglichst wieder zu besetzen. Verlangt wird abgeschlossene Lehre als Tiefbauzeichner mit etwelchen Kenntnissen im Hochbau und allgemeinen Bureauarbeiten. Jüngere, tüchtige Bauzeichner werden eingeladen, ihre Anmeldungen unter Beilage von Ausweisen über ihre bisherige Tätigkeit bis zum 29. Februar 1948 an das **Baureferat Neuhausen** einzureichen, wo jede gewünschte Auskunft erteilt wird. Besoldung nach Reglement, 4. Besoldungsklasse plus Teuerungszulagen. Der Beitritt in die kantonale Pensionskasse ist obligatorisch.

Neuhausen am Rheinflall, den 20. Januar 1948.

Der Gemeinderat.

Gesucht in größeres Ingenieurbureau auf dem Platze Zürich junger dipl.

Bauingenieur E. T. H.

mit 1—2 Jahren Praxis im Eisenbetonbau. Off. unter Z W 185 an Mosse-Annoncen AG., Zürich 23

Gesucht von Ing.-Büro in Bern per sofort oder bis 1. Mai

Eisenbeton-Techniker

für Industrie- und Hochbau. — Dauerstelle für selbständigen Typ.

Eisenbeton-Zeichner

Abwechslungsreiche Arbeit für tüchtigen Zeichner mit gutem Vorstellungsvermögen. Offerten mit Angaben über bisherige Tätigkeit unter Chiffre Z M 4289 an Mosse-Annoncen AG., Zürich 23.

Bautechniker

eventuell Architekt oder Bauzeichner gesucht. Guter Zeichner, f. größ. Bauaufgaben u. Wettbewerbe. Offerten mit Gehaltsansprüchen unt. Chiff. ZV 208 an Mosse-Annonc. AG., Zürich 23.

Jüngerer

Bauingenieur

(dipl. Ing. E. T. H.), mit Praxis in Bureau und Baugeschäft, sucht neuen Wirkungskreis. ☺

Offerten unter Chiffre H 50669 G an Publicitas St. Gallen.

Forstingenieur

mit 7semestriger Ausbildung an der E. T. H., wünscht sich zu verändern. Gesucht wird Anfängerstelle als Zeichner/Techniker in technischem Bureau (Tiefbau).

Offerten unter Chiffre Z R 4293 an Mosse-Annoncen AG., Zürich 23.

Selbständiger Architekt

mit Ia Referenzen aus vielseitiger Praxis in Industrie-, Geschäftshaus- und Wohnbau sucht per sofort neues Wirkungsfeld. Offerten u. Chiffre ZB 201 an Mosse-Annoncen AG., Zürich 23.

Junger Bauingenieur

dipl. E. T. H., sucht Stelle. — Offerten unter Chiffre P 1412 an Publicitas Lausanne.



Bauingenieur (Dipl. Ing.)

mit langer Praxis in Eisenbeton, Hoch- und Tiefbau mit langjährigem Aufenthalt im Ausland, sucht **Beschäftigung**. — Angebote unter Chiffre ZZ 197 an Mosse-Annoncen AG., Zürich 23.

Junger, zuverlässiger Hochbautechniker

(Winterthur) sucht Stelle auf 15. April 1948 in Zürich oder rechtes Seeufer. — Ausführliche Offerten erbeten unter Chiffre ZR 206 an Mosse-Annoncen AG., Zürich 23.

Aus Nachlass

BIBLIOTHEK

enthaltend u. a. **Schweiz. Bauzeitung** 1895 bis 1947, geb., **Deutsche Bauzeitung** 1907 bis 1924, geb., **Handbuch der Architektur**, 27 Bände, **Bürgerhaus in der Schweiz**, Band 1—30 komplett, günstig zu verkaufen. — Offerten unter Chiffre Z F 4242 an Mosse-Annoncen AG., Zürich 23.

Der Stellen-Anzeiger

ist ein Gradmesser des Vertrauens, welches Fachwelt und Leserschaft einem Blatte entgegenbringen

Schutz

gegen Wärme- und Kälteverluste



W. KUNZ Isolierwerk, Zürich, Langstr. 80, Tel. (051) 27 49 49

KLINKER

braun, rot, gelb für Böden, Wandbelag, Cheminées, Fassaden

AG. VERBLENDSTEINFABRIK LAUSEN

Telefon (061) 7 24 04

Ständige Ausstellung unserer Erzeugnisse in der SCHWEIZER BAUZENTRALE ZÜRICH, TALSTR. 9, BÖRSENBLOCK (Eintritt frei)



SPALITOL-EXTRA

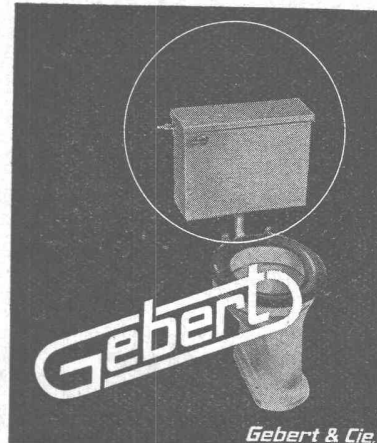
schützt das

Mauer- und Holzwerk

vor dem Hausschwamm,
dem Kellerschwamm und
dem Schimmelpilz.

Zu beziehen in Drogerien, Farbhandlungen, Landwirtschaftlichen Genossenschaften, wo nicht, direkt durch die

MANOL A.G. CHEM. TECHN. PRODUKTE BASEL 3



Funktions-Prinzip
und Ausführung
der Gebert-Spülapparate
sind vorbildlich
und unübertroffen

Gebert & Cie. Rapperswil bei Zürich



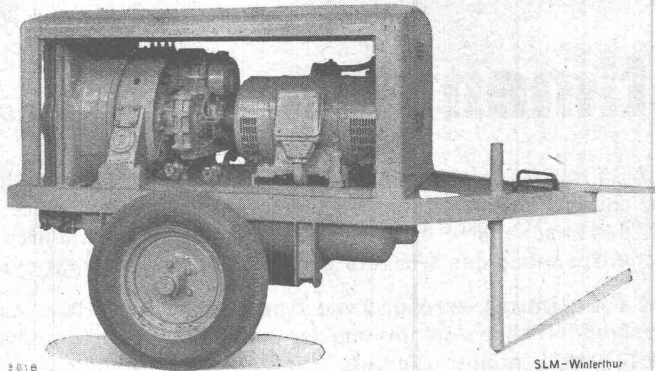
WALTER J. HELLER & Co.

BAUUNTERNEHMUNG

BERN — SCHLOSSTRASSE 123 — TEL. (031) 51112

SLM ROTATIONS-KOMPRESSOREN

fahrbare und transportable
Anlagen für den Baubetrieb



3 0 1 6 SLM - Winterthur
Zweiradaggregat mit Luftkühlung und Elektromotorantrieb, 4,6 m³/min. eff.

SCHWEIZERISCHE LOKOMOTIV- UND MASCHINENFABRIK WINTERTHUR

FEINEISEN-KONSTRUKTIONEN

Schmiedeeiserne Fenster für Fabrikbau
Schmiedeeiserne Türen und Tore für Fabrik- u. Wohnungsbau
Schiebe-, Hub-, Flügel- und Kippore
Eiserne Treppen und Podeste
Vordächer und Oberlichter
Fahrradständer, Lagergestelle, Blecharbeiten

Kurze Lieferfristen

EISEN-KONSTRUKTIONEN

Eisenhochbau, Skelettbauten, Ständerkonstruktionen, Masten

M. WALDER, Eisenbau, Othmarsingen (Aarg.), Tel. (064) 85139

Gummi-Knie-Stiefel

erstklassige Importqualität, mit extra
starkem Gleitschutzprofil, saubere Konfektion

GUMMIHAUS TROXLER, ZÜRICH

Seidengasse 13

Telephon 25 77 68

Metallisieren im Spritzverfahren

auf alle Metalle
Hölzer, Pressstoffe, Keramik etc. tragen wir homogene Schichten
beliebiger Dicken auf mit ZINK ALUMINIUM
BLEI KUPFER BRONZE MESSING
EISEN STAHL etc.

Siegfried Keller + Co. Wallisellen-Zürich
Telephon (051) 93 21 14 Geleiseanschluss

MAMMUT



Asphalt-Emulsion & Zürich

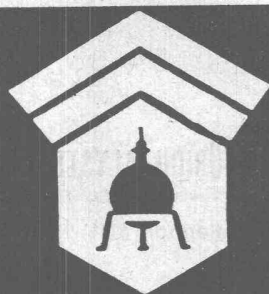
Telephon 25 88 66

erstellt zuverlässig

Löwenstrasse 11



Terrassen, Flachdächer, Grundwasser-Isolierungen



Wallerdichte Beläge

Spezial-Unternehmen:

Frick-Glass, Zürich-Altstetten

FORTSCHRITTE in der Herstellung von BETON

Plastiment für hochwertigen Konstruktionsbeton

PLASTIMENT enthält einen polaren, oberflächenaktiven Stoff, der in wässriger Dispersion die gegenseitigen Anziehungskräfte zwischen den Zement- und auch den Feinsandteilchen herabsetzt. Dadurch wird die Beweglichkeit des Frischbetons erhöht. Im Gegensatz zu allen anderen Betonzusatzmitteln verstärkt Plastiment die Oberflächenspannung des Wassers gegenüber Luft und wirkt deshalb der Schlamm- und Schaumbildung entgegen.

Mit Plastiment erreichbare Resultate: Leichtere Verarbeitbarkeit des Betons. Geringerer Anmachwasserbedarf ohne Veränderung der Betonkonsistenz, woraus sich eine Verbesserung des Wasser-Zementfaktors um 10—15% ergibt. Dichtere Struktur des Fertigbetons mit höherem Raumgewicht. Wesentliche Erhöhung der Druck- und Biegefestigkeiten. Verstärkte Haftspannung von Eiseneinlagen. Arbeitsfugen mit dichtem und ungeschwächtem Verband. Erhöhte Widerstandskraft der Oberfläche gegen mechanische Abnützung.

- Infolge dieser Einwirkungen auf den Beton ist Plastiment auch besonders geeignet für spezielle Verfestigungs-, Injektions- und Betoniermethoden.

Plastocrete für wirtschaftliche Verarbeitung von Beton

PLASTOCRETE enthält einen oberflächenaktiven, zementdispersierenden Stoff, der unter Bildung geringer Mengen kleiner Luftporen Mörtel- und Betonmischungen stark plastifiziert, besser zusammenhält und trotz grosser Wasserreduktions-Möglichkeit einen leicht verarbeitbaren Beton ergibt.

Mit Plastocrete erhält man folgende Resultate: Plastischen, geschmeidigen Beton mit leichter und wirtschaftlicher Verarbeitung. Verhütung von Entmischung bei allen in der Praxis üblichen Misch- und Transportarten, selbst bei nieder dosiertem Beton. Beträchtliche Reduktion des Anmachwasserbedarfs. Beton hoher Wasserdichtigkeit. Einwandfreie Sichtbetonflächen. Ansehnliche Festigkeitserhöhungen trotz geringem Luftporengehalt.

- Besserer Beton mit geringeren Kosten!

Frioplast für frostbeständigen Massenbeton

FRIOPLAST enthält einen zementdispersierenden und einen lufteinführenden Stoff. Die dadurch verbesserte innere Beweglichkeit des Frischbetons zusammen mit der in Form kleiner, geschlossener Poren eingeführten Luft (3—5%) ergeben einen leicht verarbeitbaren, geschmeidigen, gut zusammenhaltenden Frischbeton, der nach Erhärtung infolge der geringeren Wasseraufnahmefähigkeit und der Ausdehnungsmöglichkeit des gefrierenden Porenwassers eine bisher unerreichte, hohe Frostbeständigkeit besitzt.

Vorzüge der Beigabe von Frioplast: Hohe Frost- und Witterungsbeständigkeit des Betons. Plastischer, geschmeidiger, leicht verarbeitbarer, sich nicht entmischender Beton. Starke Reduktion des Anmachwassers bei gleichbleibender Konsistenz, daher weniger wasserführende Kapillarporen. Hohe Wasserdichtigkeit und geringe Wasserabsorption. Trotz Lufteinführung kein Festigkeitsabfall. Höhere Beständigkeit gegen Aggressivwasser. Reduktionsmöglichkeit des Feinsandanteils.

- Wirtschaftliche, rationelle Herstellung von frostbeständigem Massenbeton.

Kaspar **WINKLER** & Co FABRIK FÜR CHEMISCHE BAUSTOFFE • ZÜRICH-ALTSTETTEN

Telephon (051) 25 53 43